

Drei Verletzte bei Verkehrsunfall



Zu einem schweren Verkehrsunfall wurden am 25. November um 18:48 Uhr die Feuerwehren Stift Zwettl und Zwettl-Stadt gerufen. Zwischen dem Kreisverkehr LB 36 und dem „Weinberg“ waren auf schneeglatter Fahrbahn zwei Fahrzeuge zusammen gestoßen. Ein Fahrzeug kam dabei auf der Beifahrerseite zu liegen.

Die Aufgaben unserer Feuerwehr waren die Absicherung der Unfallstelle und Umleitung des Verkehrs, die Ausleuchtung der Unfallstelle und Hilfe bei der PKW-Bergung. Zwei verletzte Personen wurden in das Landeskrankenhaus Zwettl und die schwerer verletzte Beifahrerin ins Unfallkrankenhaus Horn eingeliefert. Nach der Freigabe der Unfallstelle seitens der Polizei konnte mit der PKW-Bergung und der Bindung der ausgelaufenen Betriebsmittel begonnen werden. Unsere Feuerwehr war unter der Leitung von BI Philip Gruber mit zwei Fahrzeugen und 7 Mitgliedern im Einsatz. Um 20:11 Uhr war der Einsatz beendet. Danke für die kameradschaftliche Zusammenarbeit an alle eingesetzten Kräfte.

PKW-Bergung

Am 01.12.2023 wurden um 16:26 Uhr die Feuerwehren Stift Zwettl und Zwettl-Stadt alarmiert. Ein PKW war auf der schneeglatten Fahrbahn bei Ausfahrt aus dem Kreisverkehr Dürnhof Fahrtrichtung Zwettl in den Straßengraben gerutscht. Durch unsere Feuerwehr wurde die Unfallstelle abgesichert, die Verkehrsregelung und einseitige Straßensperre durchgeführt. Die FF Zwettl-Stadt übernahm die Fahrzeugbergung. Unter der Leitung von OLM Josef Ploner waren 7 Mitglieder bis 17:20 Uhr im Einsatz.



Impressum: „122“ ist ein Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Stift Zwettl für die Bevölkerung der Orte Kampsiedlung, Stift Zwettl und Waldrandsiedlung. Text: Franz Bretterbauer und Herbert Gruber, Gestaltung: Herbert Gruber
Eigenvervielfältigung. Für den Inhalt verantwortlich: OBI Karl Bauer, 3910 Stift Zwettl 10

Nr.125/Dezember 2023

Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Stift Zwettl

3910 Stift Zwettl 10

www.bfk.zwettl.at/stift-zwettl

E-Mail: Stift-Zwettl@feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr
Stift Zwettl



Unfallserie auf der LB 36



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest!
Eine wunderschöne und besinnliche Zeit des Friedens, in
Gesundheit, Glück, Liebe und Zufriedenheit.*

Feuerlöscher -
Überprüfung

4 Verkehrsunfälle
auf der LB 36

Großübung in
Kleinschönau

Wieder Unfall auf der LB 36

Am 27.09.2023 wurden die Feuerwehren Stift Zwettl und Zwettl-Stadt um 05:53 Uhr durch Florian NÖ zu einer Fahrzeugbergung zum Kreisverkehr Dürnhof alarmiert. Kurz nach der Alarmierung rückten wir mit beiden Fahrzeugen und 5 Mitgliedern zur Unfallstelle aus. Nach einem Auffahrunfall im dichten Nebel vor dem Kreisverkehr war ein PKW so stark beschädigt, dass eine Weiterfahrt nicht mehr möglich war. Der zweite PKW war zwar ebenfalls beschädigt, konnte aber bis zu einem sicheren Abstellplatz weiterfahren. Durch die Feuerwehren wurde gemeinsam mit der Polizei Zwettl die Unfallstelle abgesichert und kurzzeitig gesperrt. Dadurch konnte die Fahrzeugbergung mittels Kran von WLFA-K Zwettl durchgeführt werden. Nach der Reinigung der Fahrbahn waren die Arbeiten um 07:00 Uhr beendet und die Feuerwehren rückten wieder ein.



2. Einsatz am 27.09.

Um 15:33 Uhr forderte ein defekter Aufzug im Bildungshaus einen weiteren Einsatz. Bei genauerer Überprüfung stellte sich jedoch heraus, dass es sich um den Aufzug im „Jungfertrakt“ handelt. Die sofortige Kontrolle brachte jedoch kein Ergebnis eines defekten Aufzuges mit eingeschlossener Person. Laut einem Bewohner handelt es sich dabei um eine störungsanfällige Liftanlage, welche nach kurzer Zeit wieder funktioniert. Ein Eingreifen unsererseits war daher nicht erforderlich.

Zusammenstoß auf der LB 36

Am Dienstag, 07.11. wurden wir um 09:16 Uhr gemeinsam mit der FF Zwettl-Stadt zu einer PKW Bergung auf die LB 36 gerufen. Die FF Stift Zwettl rückte mit 4 Mann unter dem Einsatzleiter Josef Ploner mit dem TLF aus. An der Unfallstelle stellte sich heraus, dass zwei Fahrzeuge zusammengestoßen waren, zum Glück aber niemand verletzt war. Die nicht mehr fahrbereiten Fahrzeuge mussten von der FF Zwettl-Stadt mit Kranfahrzeugen geborgen werden. Durch unsere Feuerwehr erfolgte die Absicherung der Unfallstelle, das Binden der ausgetretenen Flüssigkeiten mit Ölbindemittel und das Aufsammeln der verstreut liegenden Autoteile. Nach der Bergung der Fahrzeuge wurden noch letzte Reinigungsarbeiten durchgeführt und nach ca. 1 Stunde konnte die FF wieder einrücken.



Übung in Kleinschönau

Am 08.10. übten die Feuerwehren des Unterabschnittes Stift Zwettl (Gerotten, Kleinschönau, Rudmanns und Stift Zwettl) bei der Müllverladestelle in Kleinschönau. Übungsannahme war ein Brand neben einer Lagerhalle und Menschenrettung im Bereich der Müllpresse. Insgesamt nahmen 48 Feuerwehrmitglieder daran teil. In der abschließenden Übungsbesprechung begrüßte Kdt. HBI Klaus Böhm die Teilnehmer. Ein besonderer Gruß galt StR. Ing. Gerald Gaishofer, Abschnittskommandant BR Franz Thaler, Übungsbeobachter HBI Marko Kramer und EHBI Johannes Hofbauer. Ein großer Dank gilt auch der Fa. Brantner-Dürr, die das Übungsobjekt zur Verfügung stellte.



Feuerlöscher überprüft

Die Fa. L&E Feuerlöschtechnik OG aus Sieghartskirchen war für die technische Durchführung zuständig. Andreas Laber und Markus Endres hatten zwischen 16 und 18 Uhr ganz schön viel zu tun, um die ca. 70 Löschgeräte - auch jene der Feuerwehr selbst - zu prüfen. Da sich die gesetzlichen Rahmenbedingungen in den letzten Jahren geändert haben, mussten leider auch einige Geräte älteren Baujahres ausgeschieden werden. Einige Bewohner nutzten die Gelegenheit, gleich einen neuen Löscher zu erwerben und überließen die ausgeschiedenen Geräte der Feuerwehr für Übungszwecke. Da die Überprüfung alle 2 Jahre vorgeschrieben ist, wird es 2025 wieder diese Aktion geben.

